

mobilitätspreis oberösterreich  
**energy.change.mobility**

**VCO**  
MOBILITÄT MIT ZUKUNFT



powered by:

**POSTBUS**  
Ein Unternehmen der OBB

bm **v** **f** **i**

klimaaktiv  
mobil

**L**  
lebensministerium.at

**Projekte einreichen und gewinnen!**

Informationen unter  
[www.vcoe.at](http://www.vcoe.at) oder

Tel. +43-(0)1-893 26 97

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)

Wir informieren Sie auch gerne persönlich:  
VCÖ

DI Catrin Haider oder  
Mag. Susanne Hitter-Fertl  
T +43-(0)1-893 26 97  
F +43-(0)1-893 24 31  
E [mobilitaetspreis@vcoe.at](mailto:mobilitaetspreis@vcoe.at)

## Energie effizient mobil – vorbildhafte Projekte gesucht

Rund 80 Prozent des Erdöls werden in Österreich vom Verkehr verbraucht, der langfristige Trend des verkehrsbedingten Energieverbrauchs weist nach oben. Die Abhängigkeit des Verkehrs von Erdöl ist hoch, ebenso wie die Belastung des Klimas durch seine Emissionen. Ein Wandel hin zu energieeffizienter Mobilität schont das Klima, verringert den Ressourcenverbrauch und erhöht die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden.

Beim VCÖ-Mobilitätspreis sind beispielhafte Projekte aus Oberösterreich gesucht, die den Energieverbrauch im Verkehr verringern.

## Wer am Mobilitätspreis teilnehmen kann

Gebietskörperschaften, Verkehrsunternehmen, Unternehmen, Fachhochschulen, Universitäten, Schulen, Organisationen und Vereine mit in der Umsetzung gesicherten Projekten aus dem In- und Ausland. Privatpersonen, Studierende, Schülerinnen und Schüler aus dem In- und Ausland auch mit Projektideen.

## Einsendeschluss ist der 30. Juni 2010

ONLINE-Einreichformular unter  
[www.vcoe.at/mobilitaetspreis2010](http://www.vcoe.at/mobilitaetspreis2010)



Foto: bilderbox

Impressum:

**VCÖ**, 1050 Wien,  
Bräuhausgasse 7–9,  
T +43-(0)1-893 26 97  
F +43-(0)1-893 24 31  
E [vcoe@vcoe.at](mailto:vcoe@vcoe.at)  
[www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)

Layout: A BISS Z  
Keyimage: Büro Markus/Zahradnik

Mobilität mit Zukunft  
braucht Ihre Unterstützung!

Spenden an das  
VCÖ-Forschungsinstitut sind  
von der Steuer absetzbar.  
Spenden-Konto:  
PSK 7.540.714, BLZ 60.000



## Sie haben die Chance auf zwei Siege

Sie können beim VCÖ-Mobilitätspreis zweimal gewinnen. Zuerst wird das beste Projekt in Ihrem Bundesland vom VCÖ, der jeweiligen Landesregierung und vom ÖBB-Postbus ausgezeichnet. Und Ihr Projekt kann zusätzlich beim VCÖ-Mobilitätspreis Österreich gewinnen. Diese Auszeichnung erfolgt im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung von Verkehrsministerin, Umweltminister und VCÖ. Der Mobilitätspreis ist eine renommierte Auszeichnung, die Ihr Projekt einer breiten Öffentlichkeit bekannt macht.

## Jedes eingereichte Projekt und jede Idee wird in einer Online-Projekt Datenbank veröffentlicht

Projekte und Projektideen, die seit dem Jahr 2006 beim VCÖ-Mobilitätspreis eingereicht wurden, sind in einer Online-Projekt Datenbank unter [www.vcoe.at/ProjektDatenbank](http://www.vcoe.at/ProjektDatenbank) gesammelt und öffentlich zugänglich. Auch Ihr im Jahr 2010 eingereichtes Projekt beziehungsweise Ihre Idee wird dort veröffentlicht und somit bekannt gemacht.

## Beurteilen auch Sie die Projekte in Oberösterreich!

Alle Einreichenden haben die Möglichkeit, das Siegerprojekt im eigenen Bundesland mitzubestimmen! Die österreichweiten Preisträgerinnen und Preisträger beim VCÖ-Mobilitätspreis Österreich werden ausschließlich von einer Fachjury bestimmt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Empfehlen Sie den VCÖ-Mobilitätspreis weiter

Nominieren Sie Projekte, die der VCÖ zur Teilnahme am VCÖ-Mobilitätspreis einladen soll. Teilen Sie uns Ihre Vorschläge bitte unter [mobiltaetspreis@vcoe.at](mailto:mobiltaetspreis@vcoe.at) mit.



vcö-mobilitätspreis 2010  
energy.change.mobility

Der VCÖ-Mobilitätspreis Ober-  
österreich wird unterstützt von:



Wir verbinden Menschen.

## Beispiele für mögliche Projekte

- **Unternehmen** und **Betriebe**, die durch Mobilitätsmanagement Anreize für die Angestellten setzen, damit diese energieeffizient zur Arbeit kommen, oder Unternehmen, die Dienstreisen durch Videokonferenzen ersetzen
- **Unternehmen** entwickeln energieeffiziente Transport- und Logistiksysteme, durch die Verkehr vermieden wird oder die bisherige Transporte per Lkw auf die Bahn oder das Schiff verlagern
- **Betriebe**, die mit technologischen Entwicklungen den Energieverbrauch von Verkehrsmitteln verringern
- **Verkehrsunternehmen** gewinnen mehr Fahrgäste durch eine Ausweitung des Angebots und durch Modernisierungsmaßnahmen wie Fahrgastinformationssysteme, elektronisches Ticketing oder durch die Erneuerung des Fuhrparks und senken so den Energieverbrauch des Verkehrs
- **Gemeinden** senken den Energieverbrauch in ihrem Einflussgebiet, indem sie die Siedlungstätigkeit in der Nähe von Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs forcieren oder durch kluge Raumordnung kurze Wege mit Rad und zu Fuß fördern. Oder sie modernisieren Regionalbahnen, führen Anrufsammeltaxis oder Gemeindebusse ein.
- **Universitäten** beziehungsweise **Forschungseinrichtungen** entwickeln Konzepte für eine energieeffiziente Mobilität beziehungsweise für einen effizienten Gütertransport
- **Schulen** beschäftigen sich mit dem Thema Energie und Mobilität, führen schulisches Mobilitätsmanagement ein oder gestalten einen kurzen Filmspot, der den Energieverbrauch im Verkehr thematisiert
- **Privatpersonen** bringen innovative Ideen zur Verkehrsvermeidung ein